DACH KRAFT WERK

WARTUNGSVERTRAG

Photovoltaik – Anlage

Wartungsvertrag Photovoltaik-Anlage

zwischer

Mein Dachkraftwerk GmbH Ölmühlweg 12 61462 Königstein im Taunus

- im folgenden Auftragnehmer (AN) genannt –

und

dem Photovoltaikanlagenbetreiber:

| Vorname: | |
|--------------------|--|
| Nachname: | |
| Straße/Hausnummer: | |
| Postleitzahl: | |
| Ort: | |

- im folgenden Auftraggeber (AG) genannt -

1. Vertragsgegenstand

1.1 Technische Dienstleistung (Überwachung, Inspektion, Wartung und technische Betriebsführung) des AN an folgender PV-Anlage:

(Bitte ausfüllen)

| Straße/Hausnummer: | |
|--------------------|--|
| Postleitzahl: | |
| Ort: | |
| kWp: | |

2. Leistungsumfang

2.1 Der AN übernimmt die laufende Überwachung (bei Fernüberwachung) sowie die regelmäßige Wartung der Photovoltaikanlage (nachfolgend auch PV-Anlage genannt) nach den Bestimmungen von Anlage 1 dieses Vertrages.

Zur Anlage gehören folgende wesentliche Bestandteile: Solarmodule, Wechselrichter, Unterkonstruktion, Solarkabel, Stringsammelboxen und Einspeisezähler. (Bitte beachten Sie, dass für die Fernüberwachung bereits ein Solar-Log zur Anlagenüberwachung vorhanden sein muss bzw. installiert werden muss.)

- Darüber hinaus trägt der AN dafür Sorge, dass auftretende Störungen an der PV-Anlage nach gesonderter Beauftragung nach Maßgabe von Anlage 2 des vorliegenden Vertrages beseitigt werden
- 2.3 Nach jeder Wartung sowie nach jeder Störungsbeseitigung erhält der AG ein Protokoll über festgestellte Fehler oder Schäden und durchgeführte Arbeiten. Die Wartungsprotokolle werden in Form einer Checkliste erstellt
- 2.4 Nicht vom Leistungsumfang dieses Vertrages umfasst sind: die in Anlage 1 nicht enthaltenen Leistungen;
 - die Zählerablesung zu allen Zwecken der Abrechnung der Einspeisevergütung;
 - die Wartung von Anlagenteilen, die nach Unterschrift dieses Vertrages der PV-Anlage hinzugefügt werden. Eine Aufnahme in die Wartung bedarf einer gesonderten schriftlichen Vereinbarung;
 - Störungen, die durch Eingriffe durch den AG oder durch vom AG beauftragte Drittfirmen in die PV-Anlage verursacht werden;
 - Instandsetzungsarbeiten, die über die laufende Wartung oder Störungsbeseitigung hinausgehen und einer vollständigen oder teilweisen Neuerrichtung der PV-Anlage gleichkommen. Dies gilt beispielsweise für den Wiederaufbau nach Schäden durch Sturm, Hagel, Schneelast, Feuer oder Überspannung.

3. Voraussetzungen für den Eintritt der Leistungsverpflichtung des AN

3.1 Dem AN werden folgende Unterlagen zur Verfügung gestellt

- Wechselrichter- und Stringplan der betreffenden PV-Anlage
- Inbetriebsetzungsprotokoll des Energieversorgungsunternehmens
- Messprotokoll (Spannung DC-Seite)

4. Pflichten des AN

- 4.1 Installation einer Fernüberwachung (Solar-Log) gegen Kostenübernahme durch den AG, soweit noch nicht vorhanden (nur bei Wahl Fernüberwachung).
- 4.2 Überwachung/Wartung der PV-Anlage gemäß dem Leistungsumfang aus Anlage 1

5. Laufzeit und Kündigung des Vertrages

- 5.1 Dieser Vertrag wird am Tag seiner Unterzeichnung wirksam. Er hat eine Laufzeit von 2 Jahren, ab Unterschrift dieser Vereinbarung. Er verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn nicht mit einer Frist von 3 Monaten zum Ablaufdatum durch den AG oder den AN gekündigt wird.
- Jede Kündigung bedarf der Schriftform. Bei einer Kündigung aus wichtigem Grund muss darüber hinaus der Grund für die außerordentliche Kündigung im Kündigungsschreiben angegeben sein. Jede Partei ist berechtigt, diesen Vertrag aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist außerordentlich zu kündigen. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor:
 - für den AG, wenn der AN seinen Leistungszusagen, nach zweimaliger schriftlicher Mahnung nicht nachkommt,
 - für den AN, wenn der AG in Bezug auf eine oder mehrere vertragliche Pflichten eine erhebliche Vertragsverletzung begeht,
 - für beide Parteien, wenn über das Vermögen der jeweils anderen Partei das Insolvenzverfahren eröffnet oder beantragt wird oder die Eröffnung des Insolvenzverfahrens mangels Masse abgelehnt wird;
 - 4. für den AN, wenn der AG der in diesem Vertrag zugesicherten Vergütung, nach dreimaliger schriftlicher Mahnung des AN nicht nachkommt.

6. Vergütung

6.1 Die Kosten der Fernüberwachung/ Wartung/Inspektion ergeben sich aus der jeweiligen Anlagengröße und staffeln sich folgendermaßen:

| kWp | Wartung/Inspektion/Jahr | Fernüberwachung/ Jahr |
|--------------|-------------------------|-----------------------|
| bis 10 | 165,00 € pauschal | 105,00 € pauschal |
| 10 -20 | 22,50 €/kWp | 165,00 € pauschal |
| 20 – 50 | 19,50 €/kWp | 255,00 € pauschal |
| 50 – 200 | 16,50 €/kWp | 375,00 € pauschal |
| 200 – 10.000 | 13,50 €/kWp | 2,40 €/kWp |

(Die Preise verstehen sich inkl. An- und Abfahrt und zzgl. MwSt.)

6.2 Die Fernüberwachung/Wartung/Inspektionspauschale wird



Die Vergütung ist spätestens 4 Wochen nach Vertragsabschluss zu zahlen und ist für jedes neu anfallende Vertragsjahr zum selben Zeitpunkt fällig.

- 6.3 Separate und extra beauftragte Service- und Reparatureinsätze werden nach Material und Lohn gesondert abgerechnet und dem AG in Rechnung gestellt (Anlage 2)
- Die Vergütung wird alle 2 Jahre entsprechend den Veränderungen des durch das statistische Bundesamt jeweils geführten Verbraucherindex angepasst.

7. Rechte und Pflichten

- 7.1 Den Mitarbeitern und externen Beauftragten des AN ist während der üblichen Geschäftszeit Zutritt zu der PV-Anlage nach vorheriger Terminabsprache zu gestatten.
- 7.2 Bei Fernüberwachung hat der AG auf seine Kosten einen DSL- Anschluss oder eine vergleichbare Internetverbindung einzurichten und zu unterhalten, über welche die Anwenderdaten für das Monitoring übertragen werden können.
- 7.3 Der AN ist berechtigt, mit der Durchführung des Wartungsauftrages auch eine oder mehrere Firmen zu beschäftigen, die jedoch im Verhältnis zum AG nur als Subunternehmer des AN tätig werden. Gegenüber dem AG bleibt allein der AN aus dem Vertrag berechtigt und verpflichtet.
- 7.4 Für Mindererträge, die durch Wartungs- und Reparaturarbeiten entstehen, wird kein Ausgleich vorgenommen. Der AN haftet nur bei Schäden, die durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit entstanden sind.

7. Rechtsnachfolge, Vertragsübertragung

Der Verkauf der PV-Anlage an einen Dritten, die Übertragung von Eigentums- oder Nutzungsrechten auf einen Dritten oder Wechsel des Anlagenbetreibers begründen kein Recht zur außerordentlichen Kündigung des Vertrages. Der AG verpflichtet sich, für den Fall, dass die PV-Anlage an Dritte verkauft wird bzw. ein Betreiberwechsel stattfindet, für die Übertragung dieses Vertrages auf den Erwerber Sorge zu tragen.

9. Schlussbestimmungen

- 9.1 Vereinbarungen außerhalb dieses Vertrages wurden nicht getroffen. Änderungen und Ergänzungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform und dem Finverständnis beider Parteien
- 9.2 Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages rechtsunwirksam sein oder werden, oder sollten sich in diesem Vertrag Lücken ergeben, so soll hierdurch die Gültigkeit der übrigen Vertragsbestimmungen nicht berührt werden. Die Vertragspartner haben sich vielmehr so zu verhalten, dass der angestrebte Zweck erreicht wird und alles zu tun, was erforderlich ist, damit die Teilnichtigkeit behoben wird.
- 9.3 Anstelle der unwirksamen Bestimmungen oder zur Auffüllung von Lücken soll eine angemessene Regelung gelten, die dem am nächsten kommt, was die Vertragsschließenden gewollt haben würden, sofern sie die Nichtigkeit oder die nicht getroffene Regelung bedacht hätten.
- 9.4 Rechtsgestaltende Erklärungen sowie Mitteilungen bedürfen ebenfalls der Schriftform.
- 9.5 Gerichtsstand ist Frankfurt, Erfüllungsort ist der Anlagenstandort
- 9.6 Die in diesem Vertrag verwendeten Überschriften dienen nur der besseren Übersicht. Sie können nicht zur Auslegung oder Interpretation verwendet werden. Es ist ihnen überhaupt kein rechtlicher Gehalt beizumessen.

Vertragsoptionen nach Wahl des AG

(Bitte ankreuzen)

| Beschreibung: | | Kosten | | Auswah | nl |
|--|--------------------------|---|-----|--------|------------|
| Fernüberwachung | | | | | |
| Die Fernüberwachung wi Wunsch des AG dazu Ge (Solar Log / Internetzug muss bereits vorhander bzw. installiert werden!) | ebucht gang n sein | Gemäß § 6 Vergütung (Fernüberwachung/Jahr) | | | Ja Nein |
| Verlängerte Mindestlau | ufzeit mit Treuerab | patt | | | |
| Die Mindestlaufzeit gen wird von 2 Jahren auf 5 verlängert | | Der AG erhält einen Tre abatt von 5% auf die Jäh Vergütung gemäß §6 | | | Ja Nein |
| Modulreinigung Die Module werden mit de alisiertem Wasser gereini | | Gemäß Preisliste Reinigu | ıng | | Ja Nein |
| Ort: | | | | | |
| Datum: | | | | | |
| Unterschrift Aufraggeber: | | | | | |
| Ort: | | | | | |
| Datum: | | | | | |
| Unterschrift Auftragnehmer ergieerzeugung | | | | | |

Anlage 1 Leistungsumfang

1. Fernüberwachung/ Monitoring (nur bei Auswahl Fernüberwachung)

| Fernüberwachung der Funktion und Leistung der Anlage | 3 x pro Woche |
|---|--------------------------------|
| Überprüfung von Strings und Wechselrichtern auf Ausfall | 3 x pro Woche |
| Plausibilitätsprüfung von Fehlermeldungen | 3 x pro Woche |
| Benachrichtigung des Kunden bei Störungen und Beratung zur Erteilung des Auftrages zur Störungsbeseitigung | Innerhalb der Reaktionszeit |

An Samstagen, Sonntagen und an gesetzlichen Feiertagen findet keine Fernüberwachung statt.

2. Inspektion/Wartung der Anlage

a) Überprüfung mechanisch

| 1 x pro Jahr |
|--------------|
| 1 x pro Jahr |
| |

b) Überprüfung Elektro (Gleichstromseite)

| Stringprüfung jedes einzelnen Strings mit Erstellung eines Protokolls | 1 x pro Jahr |
|---|--------------|
| Überprüfung des DC-Trennschalters auf sichere Funktion | 1 x pro Jahr |

c) Überprüfung Elektro (Wechselstromseite)

| Sichtprüfung Wechselrichter | 1 x pro Jahr |
|--|--------------|
| Aktive und passive Kühlung überprüfen und reinigen | 1 x pro Jahr |
| Sicherungskästen und Schraubverbindungen kontrollieren | 1 x pro Jahr |
| Schraubverbindungen und Anschlüsse/Anschlussklemmen nachziehen | 1 x pro Jahr |
| Sicherungselemente auf festen Sitz prüfen | 1 x pro Jahr |
| Sichtprüfung elektrischer Leitungen auf Beschädigungen | 1 x pro Jahr |
| Funktionsprüfung Wechselrichter und Schutzabschaltung | 1 x pro Jahr |
| Fehlerspeicher überprüfen | 1 x pro Jahr |

Anlage 2 Preisliste der Arbeiten

qültiq ab 01.07.2023*

Störungsbeseitigung, Instandsetzungs- und Reparaturarbeiten

Stundensatz – Störungsbeseitigung 90,00 €

Stundensatz – sonstige Arbeiten 72.00 €

leisekosten Halber Stundensatz zzgl. 0,72 €/ Kilometer

Ersatzteile Gemäß Angebot des AN

Reinigung von PV-Anlagen

Reinigung - aufgeständert Reinigung - dachparallel

| bis 10 kWp | 3,98 €/m² | bis 10 kWp | 3,75 €/m² |
|--------------|-----------|--------------|-----------|
| 10 - 40 kWp | 2,63 €/m² | 10 - 40 kWp | 2,40 €/m² |
| 40 – 100 kWp | 2,10 €/m² | 40 – 100 kWp | 1,88 €/m² |
| ab 100 kWp | 1,88 €/m² | ab 100 kWp | 1,65 €/m² |

Beispiel:

Modul - Mage Solar Powertec plus 240 poly: 0.992m x 1.64m = 1.63m²

Modul - First Solar FS3- Serie: 0,60m x 1,20m = 0,72 m²

Modul - Heckert Solar NeMo P 250: 0.991m x 1.64m = 1.62 m²

Reinigung Wechselrichter:

Die Reinigung von Wechselrichtern erfolgt nach den Vorgaben des jeweiligen Herstellers.

Kosten pro Wechselrichter 15.00 €

* alle Preise zuzüalich MwSt. und ohne eventuelle Kosten für eine Arheitshühne

